

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 39 (1966)
Heft: 6

Vereinsnachrichten: SOGV Sektion Zentralschweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ferner wurde den Sektionen empfohlen, unter Leitung eines fachkundigen Instructors, einen Anlass «Handhabung des Sturmgewehrs» durchzuführen.

Als Höhepunkt der ausserdienstlichen Tätigkeit 1965 fand am 2./3. Oktober der zentrale Sektionswettkampf statt. Im abgelaufenen Verbandsjahr fanden total 57 Veranstaltungen in den Sektionen statt mit einer Teilnehmerzahl von 695 Kameraden. Der zentrale technische Leiter bedankte sich bei allen militärischen Instanzen, die die ausserdienstliche Tätigkeit erleichtert und gefördert hatten. Ein weiterer Dank ging an alle seine Kollegen in den Sektionen, welche eine enorme Arbeit auch im vergangenen Jahr zu leisten hatten.

Die Rangliste des zentralen Sektionswettkampfes 1965 lautet wie folgt: 1. Gfr. Probst Otto, Solothurn, 2. Gfr. Huber Walter, Zürich, 3. Fg. Affolter Hugo, Solothurn, 4. Gfr. Kuhn Georges, Zürich, 5. Gfr. Steffen Georges, Bern, 6. Gfr. Bartel William, Solothurn, 7. Gfr. Dubois Roger, Solothurn, 8. HD-Rf. Fröhlicher Beni, Solothurn, 9. Gfr. Heiniger Walter, Bern, 10. Gfr. Gasser Arnold, Bern.

Sektionsrangliste: 1. Bern, (Gewinner des Wanderpreises), 2. Bern, 3. Zürich.

Nachdem alle Berichte der Versammlung verlesen waren übernahm es freundlicherweise der Präsident der Sektion Basel, Gfr. Werner Xaver, die Déchargeerteilung vorzunehmen.

Die Delegiertenversammlung 1967 wird die Sektion Zürich übernehmen. Diese Delegiertenversammlung wird zugleich das 25jährige Verbandsjubiläum feiern.

Unter dem Traktandum Ehrungen wurde der frühere Zentralpräsident, Gfr. Kurt Arber, mit Akklamation zum Ehrenmitglied des Verbandes gewählt. Unter dem Punkt Verschiedenes orientierte der Zentralpräsident darüber, dass auf die nächste Jubiläums-Delegiertenversammlung hin eine neue Verbandsfahne geschaffen werden soll.

Am Schluss der Delegiertenversammlung ergriffen verschiedene Gäste das Wort, so unter anderem auch Oberstlt. Redli, der uns interessante staatskundliche Ausführungen machte. Die verschiedenen Delegierten von militärischen Verbänden bekundeten uns ihr Interesse und ihr Wohlwollen.

Die Rangliste des Delegiertenschiessens 1966 lautet wie folgt: 1. Gfr. Ackermann, 2. Gfr. Gischar, 3. Oblt. Altwegg, 4. Oblt. Meister, 5. Gfr. Steffen, 6. Four. Gschwend, 7. Gfr. Keller, 8. Wm. Hauser, 9. Gfr. Schiebel, 10. Gfr. Bartl.

Die Sektionsrangliste: 1. Aargau, 2. Zentralschweiz, 3. Solothurn, 4. Graubünden, 5. Basel, 6. Zürich, 7. Bern, 8. Ostschweiz.

Gewinner des Wanderpreises von Hauptmann Siegenthaler für das Delegiertenschiessen ist somit die Sektion Aargau.

SOGV Sektion Zentralschweiz

Am 23. April hielt die Schweizerische Offiziersgesellschaft der Versorgungstruppen, Sektion Zentralschweiz, unter dem Präsidium von Major Franco Fähndrich (Emmen) in Anwesenheit zahlreicher Heereseinheitskommandanten und des Oberkriegskommissärs der Armee, Oberstbrigadier M. Juilland, in Luzern ihre Generalversammlung ab, die von Offizieren aller Grade, insbesondere auch von subalternen sehr gut besucht war. Als Gäste waren weiter zugegen: Militärdirektor Dr. J. Isenschmid; Stadtpräsident P. Kopp; Grossratspräsident A. Vonwyl; Oberst W. Haab, Zentralpräsident der SOGV sowie Fourier J. Stutz, Präsident der Sektion Zentralschweiz des SFV.

Aus dem geschäftlichen Teil sei erwähnt, dass es neben den bisherigen Ortsgruppen der SOGV Aarau, Basel und Innerschweiz dem Vorstand gelungen ist, im Tessin eine vierte Ortsgruppe zu gründen. Der Luzerner Vorort wechselte turnusgemäss für die nächsten drei Jahre nach Basel. Zum neuen Präsidenten wurde Major Erwin Amrein (Basel) gewählt. — Anschliessend bot Oberstkorpskdt. A. Ernst, Kdt. FAK 2, ein äusserst interessantes Referat über «Aufgaben und Stellung der Armee im Staate».

-Sz-